

Hildesheim, 20. Juni 2023

Die erste eigene Wohnung als mögliche Schuldenfalle

Online-Vorträge der Verbraucherzentrale und Präventionsarbeit der Caritas

Die erste eigene Wohnung ist ein Traum vieler junger Menschen nach Vollendung des 18. Lebensjahres. Damit verbunden sind jedoch hohe Kosten, von der Miete und der Kaution über Versicherungen und Verträge bis hin zur Einrichtung und Ausstattung der Wohnung. Werden diese Ausgaben über Kredite oder Ratenzahlungen gedeckt, ist dies häufig der Einstieg in die Verschuldung schon in jungen Jahren. Entsprechend wichtig ist Aufklärungsarbeit, um nicht in die Schuldenfalle zu tappen.

Die Verbraucherzentrale bietet vom 26. bis 30. Juni für junge Menschen täglich einen Online-Vortrag zum Thema „Erste eigene Wohnung“ an. Dabei geht es um die zu erwartenden Kosten eines Umzugs, um notwendige Versicherungen und Verträge, die Ummeldung sowie Tipps zur Wohnungssuche und dem Umzug. Unter dem folgenden Link können sich Interessent*innen für einen der kostenlosen Online-Vorträge der Verbraucherzentrale anmelden: <https://www.verbraucherzentrale.de/aktuelle-meldungen/umwelt-haushalt/wohnen/erste-eigene-wohnung-jetzt-zum-onlinevortrag-anmelden-83439>

Um junge Menschen vor einer Verschuldung zu bewahren, bieten die Schuldnerberater*innen des Caritasverbandes für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V. in Schulen und bei Bildungsträgern regelmäßig Workshops zur Schuldenprävention an. Die erste eigene Wohnung spielt dabei neben dem Führerschein und dem ersten eigenen Auto eine zentrale Rolle. Auch Themen wie digitale Zahlungsmethoden und das verführerische Prinzip „Buy now, pay later“ (Kauf jetzt, bezahle später) werden häufig angesprochen.

Im Fokus der Workshops stehen das Bestreben, den Schüler*innen einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld näherzubringen, und die Aufklärung über die Gefahren einer möglichen Verschuldung. „Die jungen Menschen sind immer sehr interessiert daran zu erfahren, wie die eigenen vier Wände finanziert werden können und was es dabei alles zu beachten gibt. Viele sind auch dankbar für den einen oder anderen Hinweis“, berichtet Caritas-Schuldnerberaterin Mechthild Jackwerth.

Kontakt: Frank Bumann, Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V., Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 05121 1677 215, E-Mail: frank.bumann@caritas-hildesheim.de